



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1845**

XLV. Markgraf Lndwig verleiht dem Karnep Gladeken Hebungen von 10 Hufen Lands bei Apenburg, am 16. März 1344.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

tas et per ignis voraginem grauitur pertulerunt, eisdem dedimus presentibus et donamus firmam et plenam libertatem mansorum pratorum et arearum ad dictum opidum apenburg pertinencium cum omnibus iuribus et utilitatibus ad ipsos pertinentibus in siluis aquis et pascuis, ita sane, quod de ipsis manf. pratis et areis infra VI annos continue succedentes nobis nostris heredibus seu successoribus debitis solucionum temporibus videlicet in festo beati Martini marcas V et in festo walpurgis totidem dent integraliter et perfolvant — Datum Gardelegen M. CCC. XLIII feria III. post Letare.

Nach dem Copialbuch der Vogtei Arneburg N. CXXXI. abgedruckt bei de Ludewig Rel. Mspt. VII. 112 und bei Westmann Churm. Brand. Art. Apenburg S. 77, bei Letzterm mit dem Datum: fer. 5<sup>ta</sup> post oct. Epiph. (17. Jan.)

**XLV.** Markgraf Ludwig verleiht dem Harnep Sladeken Hebungen von 10 Hufen Landes bei Apenburg, am 16. März 1344.

Nouerint etc. Quod nos etc. Contulimus etc. Strenuo viro harnepo, Sladeken dicto, fideli nostro dilecto, suisque etc. IV choros cum IV modiis filiginis annuorum reddituum in pacta X mansorum in antiquo campo prope ciuitatem nostram apenburg sitos quorum quilibet annue soluit X modios, cum omni iure, gratia, commodo, fructu et honore, quibus predecessores sui eisdem possiderunt pacifice et quiete perpetuis temporibus sine inquietatione qualibet possidendos. In cuius etc. Testes Tek Swartzburg, buch, hufener pincerna, wedel, wolf, Datum Gardeleue, anno M. CCC. XLIII. feria III. post Letare.

Nach dem Copialbuche der Vogtei Arneburg Nr. CXXX.  
Fehlerhafter Abdruck bei Ludewig Reliq. Mspt. VII, 112.

**XLVI.** Busso v. Walstowe schenkt seinen Theil der Fischerei in der Jeeze an das Kl. z. h. Geist vor Salzwedel, am 16. October 1344.

Ik Busso van Walstoue knape, tho waltstoue wonet hadde, Boden broder vnd fyuerdes dho witlick — dat ick — gheue deme klosterre to deme hilghen gheyste by Soltwedele — myn del der vischeryge von deme bome nedden der molen to perwer dar sicken dat watere in twe delt to der luchteren hant. vort vmme de stat gheyt vor dat nyge doer vnd so vort vor dat buchhorninghe doer vnde denne al vmme de borch wente vor de molen vor der borch — De is ghegeuen — dusent iar dreihundert iar in dem ver vnde verthegeften iare In sunte Ambrosius daghe des heylighen byschoppes.

Aus dem Cop. des Kl. z. h. G. vor Salzwedel, gedruckt bei Gercken Diplom. I, 316.  
Gleichlautende Urkunden stellten Siegfried und Gercke v. Walstowe, Bodo's Sohn junior 1351, dieser 1361 aus.